

Hygienevorschriften für Studierende der Zahnmedizin betreffend das Praktikum des 3. Studienjahres (Propädeutikum II)

Beim Betreten der Universitätszahnklinik über die Währingerstraße 25 a bzw. der Anatomie über die Währingerstraße 13 (nur die rechte Tür ist geöffnet, ein genauer Plan ist beigelegt) muss ein Mund-Nasen-Schutz (MNS) getragen und vor Betreten der Praktikumsräume müssen die Hände gründlich desinfiziert werden. Ein Sicherheitsabstand von mindestens 1,5m ist einzuhalten. Krankheitsverdächtige Personen dürfen grundsätzlich nicht zu Lehrveranstaltungen oder Prüfungen kommen.

Während des Aufenthalts im Gebäude ist permanent ein Mund-Nasen-Schutz (MNS) zu tragen. Dieser wird bei Bedarf zur Verfügung gestellt.

Die Studierenden sollen rechtzeitig vor Praktikumsbeginn erscheinen, da Sie gestaffelt in die Praktikums-Räumlichkeiten eingelassen werden.

Für das Betreten der Zahnklinik bitten wir folgende Zeiten zu berücksichtigen:

Gruppe 1/5 um 7:20

Gruppe 3/7 um 7:40

Gruppe 2/6 um 7:30

Gruppe 4/8 um 7:50

Für das Betreten der Anatomie bitten wir folgende Zeiten zu berücksichtigen:

Gruppe 5/1 um 7:30

Gruppe 7/3 um 7:40

Gruppe 6/2 um 7:35

Gruppe 8/4 um 7:45

Suchen Sie sofort Ihren zugewiesenen Arbeitsplatz auf und verlassen diesen nicht unaufgefordert. Für die Dauer des Praktikums wird für jeden Studierenden jeweils eine Schutzbrille/Visier zur Verfügung gestellt. Er/Sie ist für diese verantwortlich.

Die Schutzbrille/Visier für die Gruppe 5-8, wird am 2. 6 zwischen 9:00 und 11:00 im Seminarraum A1 der Universitätszahnklinik ausgegeben. Die Gruppe 1-4 wird sie am Arbeitsplatz vorfinden. Legen Sie die zur Verfügung gestellte zusätzliche Schutzbrille/Visier gleich nach Eintreffen am Arbeitsplatz an. Diese darf erst am Ende des Praktikums wieder abgenommen werden. Schutzbrille/Visier müssen desinfiziert werden und am Platz verstaut werden. Das Arbeiten ist nur mit Einmalhandschuhen erlaubt. Für die tägliche Reinigung ist der/die Studierende selbst verantwortlich.

Während des Praktikums soll der Platz nicht verlassen werden. Ist dies nicht vermeidbar (z.B. Toilettenbesuch), soll immer nur 1 Studierender, aber max. 1 pro Reihe den Platz verlassen.

In den Praktikumpausen bitten wir sie, möglichst am Platz zu bleiben, um eine Ansammlung in den Gängen zu vermeiden. Am Ende des Praktikums muss das Verlassen der Räume unter Wahrung der Distanz gestaffelt erfolgen.

Gruppenbildungen sind aus Sicherheitsgründen untersagt.

Die Lehrenden werden bei Fragen (dies ist durch Handzeichen zu signalisieren) zum Platz kommen und diese unter Wahrung der Distanz und Tragen eines Mund-Nasen Schutzes beantworten.

Alle Arbeitsinstrumente und Arbeitsflächen müssen am Ende JEDES Praktikumstages desinfiziert werden. Für den hygienischen Umgang mit den Instrumenten ist jeder Studierende selbst verantwortlich (Wischdesinfektion wird zur Verfügung gestellt). Dies ist innerhalb der vorgegebenen Praktikumszeit vorgesehen.

Die Garderobe in der Universitätszahnklinik und der Anatomie bleibt vorerst gesperrt. Alle persönlichen Gegenstände müssen jeden Tag mit nach Hause genommen werden. Der weiße Mantel, der im Sezierraum getragen werden muss, darf erst im Gebäude angezogen und muss auch vor dem Verlassen des Gebäudes wieder ausgezogen und in einer Tasche verwahrt werden. Der weiße Mantel ist während der gesamten Praktikums-Zeit zu tragen. Für die tägliche Reinigung ist der/die Studierende selbst verantwortlich. Außerhalb der Anatomie darf der Mantel nicht angezogen werden.

Die Eintragung in diversen Listen soll nur mit eigenem Schreibgerät erfolgen.

Die Hygienevorschrift bitte durchlesen, unterschreiben und am ersten Praktikumstag abgeben.

Die Curriculumdirektorin

Prof. Dr. Anita Holzinger MPH

Die Koordinatorin Z-Prop 2

Ass. Prof. Dr Anna Knaus

Zur Kenntnis genommen:

Wien,

Datum, Name und Unterschrift